

12 Fragen an Andrea Leibig aus Speyer Erzieherin in der Kita St. Joseph

Wie ist Ihr (beruflicher) Bezug zu Kindertageseinrichtungen?

Ich bin Erzieherin im Waldkindergarten.

Was sind für Sie im Moment die wichtigste Themenfelder für das Arbeitsfeld Kita?

Die coronabedingten Auflagen einzuhalten und dabei den Bedürfnissen der Kinder und Eltern gerecht zu werden und die Kollegen zu schützen.

Welche Herausforderungen sehen Sie für den Herbst / Winter 2020 auf uns zukommen?

Weitere Auflagen, die aber wichtig sind, um alle zu schützen, auch die Erzieherinnen.

Die Qualität der pädagogischen Arbeit in Kitas hatte vor Corona ein sehr hohes Niveau. Sehen Sie das gefährdet? Worauf müssen wir unsere Aufmerksamkeit lenken, um das Niveau zu halten?

Wenn wir uns und den Kindern Veränderungen zutrauen, können alle an dieser Situation wachsen. Wichtig ist, den Kindern Sicherheit und Vertrautheit zu geben.

Welche Maßnahmen in Bezug auf die Unterstützung von Familien erachten Sie als dringend erforderlich?

Maßnahmen müssen immer so aussehen, dass Alle geschützt sind.

Viele fordern eine bessere digitale Ausstattung der Einrichtungen. Wie stehen Sie dazu?

Gute digitale Ausstattung ist enorm wichtig. Wie sonst kann es Qualität geben?

Wie wirkt sich Corona auf Ihren eigenen beruflichen und privaten Alltag aus?

Flexibilität ist gefragt. Ständige Veränderungen sind herausfordernd und die Sorge vor Ansteckungen kommt immer näher.

Welches Ihnen wichtige Vorhaben mussten Sie aufgeben?

Was kann im Moment so wichtig sein, dass ich nicht darauf verzichten kann?

Gibt es etwas Positives, was sie der Krise abgewinnen können?

Weniger ist mehr, wir hier in Deutschland haben doch das große Glück, versorgt zu sein.

Was nehmen Sie als Erfahrung mit in die "Zeit nach Corona"?

Auf die eigene Haltung kommt es an, wie man durch die Krise kommt.

Was sind Ihre Wünsche für die Zukunft?

Dass wir es schaffen nicht Opfer einer Krise zu sein, sondern zu handeln und zu sehen was möglich ist.

Was ist ihr derzeitiges (Lebens)Motto?

Genieße den Augenblick!